

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1890

14.12.1890



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 14. Dezember 1890.

Änderung der Abonnements-Nummer.

IV. Quartal. **139.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Die Trojaner.

Von H. Berlioz. Deutsch von D. Reizel.

Zweiter Theil:

Die Trojaner in Karthago.

Oper in fünf Akten.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Dido, Königin von Karthago, Wittve des tyrischen Fürsten Sichäus	Fräulein Mailhac.
Anna, ihre Schwester	Fräulein Friedlein.
Aeneas, trojanischer Heerführer	Herr Oberländer.
Askanius, dessen Sohn	Fräulein Harlacher.
Pantheus, trojanischer Priester	Herr Heller.
Narbal	Herr Plant.
Jopas, ein Dichter aus Tyrus	Herr Rosenberg.
Hylas, ein junger Matrose	Herr Guggenbühler.
Hermes	Herr Benedict.
Zwei trojanische Krieger	{ Herr B. Beyer. Herr Ludwig.
Die Geister des Priamus, des Choroebus, des Hector und der Cassandra.	
Karthager. Trojaner. Priester des Pluto. Sklavinnen. Jäger. Najaden. Faune Satyrn, Waldgeister. Geisterstimmen.	

Schauplatz: Karthago.

Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Fräulein Mario und dem Balletcorps.

Nach dem dritten Akte Pause.

Anfang: sechs Uhr. Ende: zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Krank: Frau Grösser, Herr Morgenweg.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperrsitze . . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 4 " — "	Parterre 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{2}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag, den 15. Dezember. **2. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.**
Colberg. Historisches Schauspiel in fünf Akten von Paul Heyse.

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beizubohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Durlach, Bruchsal, Seidelberg 9 ²⁰ ,	
nach Durlach, Bruchsal, Bretten 12 ²⁰ ,	
nach Durlach, Pforzheim, Stuttgart 10 ¹⁵ ,	} nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Sttlingen-Stadt und Nastatt, Baden 11 ⁰⁵ ,	
nach Magau, Landau } vom Hauptbahnhof 10 ¹⁷ ,	
nach Durlach, Dampfbahn: 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	nach Wühlburgerthor 10 ²⁴ ,